

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 43/44 (1904)  
**Heft:** 9

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

**A. WALDNER**

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr  
Inland. 20 „ „ „

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr  
Inland. 16 „ „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.*

**Insertionspreis:**  
Für die 4-gespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

**Inserate**  
nimmt allein entgegen:  
*Die Annoncen-Expedition*  
**RUDOLF MOSSE,**  
Zürich,  
Basel, Bern, St. Gallen,  
Berlin, Breslau, Dresden,  
Frankfurt a. M., Hamburg,  
Köln, Leipzig, Magdeburg,  
München, Stuttgart, Wien.

Bd XLIV.

ZÜRICH, den 27. August 1904.

No 9.

## Neubau Zentralschulhaus Reinach-Aargau.

### Bauausschreibung.

Die Gypser-, Glaser- und Schreinerarbeiten werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Muster und Vorschriften sind beim Bauführer am Platze oder bei der unterzeichneten Bauleitung einzusehen, wo auch die Eingabeformulare erhältlich sind. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift: «Zentralschulhaus» versehen bis zum 10. September 1904 einzusenden an den Präsidenten der Baukommission Herrn Fabrikant R. Gautschi in der Gerbe in Reinach-Aargau.

Zürich, den 22. August 1904.

Die Bauleitung: **J. Kehrer**, Architekt.

## Schulhaus-Neubau Gümligen, Gemeinde Muri b. Bern.

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Sämtliche Arbeiten zu dem dreiklassigen Schulhausbau mit Lehrerwohnungen werden hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Offerten für die einzelnen Berufsarbeiten, event. Pauschalofferten sind bis zum 10. September 1904 mit der Aufschrift »Schulhaus Gümligen« verschlossen der Gemeindeschreiberei Muri einzureichen, woselbst Pläne, Devisenformulare und Bedingungen aufliegen.

Im Auftrage der Baukommission:

Die Bauleitung: **F. Brechbühler**, Architekt.

Zu verkaufen:

## Elektrizitätswerk

mit angebauten Fabriklokalitäten. Verfügbare Tageskraft 40 Pferd konstant (Wasserkraft). Genügend eigenes Land zu ganz bedeutender Vergrößerung der Fabrik. Zwei Wohnhäuser mit sieben Wohnungen und Gärten, alles beisammen gelegen.

Die jährliche Einnahme an Lichtzins allein verzinst die ganze Liegenschaft und wirft noch einige Hundert Franken ab.

Nur zehn Minuten von einer Bahnstation der Ostschweiz gelegen. Verlangte Anzahlung Fr. 20 000.—. Für einen Fabrikanten ein beispiellos günstiges Objekt.

Offerten erbeten unter Chiffre Z. A. 6751 an die Annoncen-Expedition  
**Rudolf Mosse, Zürich.**

## Brückenbau-Eisenkonstruktionen

Von grösserer schweizerischer Brückenbauanstalt wird ein

### Konstrukteur gesucht,

der in der Anfertigung von Konstruktionszeichnungen für Brücken- und Eisenkonstruktionen durchaus erfahren ist, sauber zeichnet und rasch und zuverlässig arbeitet. Eintritt per 1. Oktober.

Angebote mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche befördert unter Chiffre Z. P. 7040

**Rudolf Mosse, Zürich.**

## Bauausschreibung.

Der Gemeinderat Schwanden eröffnet Konkurrenz über die Er-  
stellung einer Weiheranlage für das Elektrizitätswerk Schwanden am  
Niedernbach.

Pläne und Bauvorschriften liegen bei der Gemeinderatskanzlei  
Schwanden, sowie bei dem Unterzeichneten zur Einsicht der Bewerber auf.

Verschlossene und mit der Aufschrift „Baugabe für die Weiher-  
anlage am Niedernbach“ versehene Eingaben sind bis spätestens den  
31. August 1904 an das Gemeindepräsidium, Herrn Reg.-Rat Dr. P. Hefti,  
Schwanden, zu richten.

St. Gallen, den 22. August 1904.

Aus Auftrag: **Ingenieurbureau Kürsteiner.**

## Ingenieur gesucht.

Für die Bauleitung, Bauführung und Ausarbeitung der Detailspläne  
für eine grössere Brücke von ca. 150 m Länge, mit zwei (pneumat. zu  
fundierenden) Pfeilern, wird ein tüchtiger, praktisch erfahrener Ingenieur  
gesucht. Eintritt sofort.

Nähere Auskunft erteilt

**Zehnder**, Kantonsingenieur.

Aarau, den 16. August 1904.

## Aussergewöhnlich billig zu verkaufen:

**2 Lokomotiven:** Gew. dienstbereit: 15,4 T., Max. Druck: 11 Atm.,  
Radstand: 1,8 m.

**2 Personenwagen** B C, 42 und 48 Sitzplätze, II. und III. Kl.

**1 Personenwagen** C, 42 Sitzplätze, III. Kl.

**1 Gepäckwagen** F, Ladegewicht 7,5 T.

Zusammen oder einzeln käuflich. Auskunft erteilt die

**Betriebsleitung der Trambahn Luzern.**

## Erster Topograph

nach Südwestafrika für Vermessungs- und  
Kartierungsarbeiten der Neubaustrecke  
Swakopmund-Otavi zum sofortigen Antritt

### gesucht.

Dauer der Beschäftigung ca. zwei Jahre.

Gefällige Bewerbungen zu richten an  
**ARTHUR KOPPEL, BERLIN NW 7, Doro-  
theenstr. 45. Telegramm-Adresse: KOPPELRAIL.**

## Konkurrenz-Eröffnung

über die  
**Aufnahme des Dürrenbach-Perimeters**

bei **STEIN, Obertoggenburg**. (Fläche ca. 200 Hektaren.)

Bewerber (Konkordatsgeometer) wollen ihre Offerten bis zum **8. September 1904** verschlossen, mit der Aufschrift

„Dürrenbach-Perimeter“

versehen an das **Baudepartement des Kantons St. Gallen** einreichen.

Die Vermessungsinstruktion und die Uebernahmebedingungen können auf dem unterzeichneten Bureau eingesehen werden.

St. Gallen, 27. August 1904.

**Technisches Sekretariat des Baudepartements.**

## Konkurrenz-Ausschreibung

über

### Bau der Alpenstrasse Grubenhag-Augstboden in Hasle (Entlebuch).

Es wird hiemit Konkurrenz eröffnet für den Bau obgenannter Alpenstrasse auf eine Länge von ca.  $3\frac{1}{2}$  km. — Die bezügl. Pläne, Bauvorschriften, Pflichtenheft etc. liegen beim Präsidenten der Baukommission, Hrn. **Josef Koch, Mooshof, Hasle**, zur Einsicht auf, welcher nähere Auskunft erteilt.

Uebernahmsofferten sind bis **längstens den 30. August 1904** verschlossen, mit der Ueberschrift „Strassenbau Hasle“ dem Präsidenten der Baukommission einzureichen.

Hasle, den 11. August 1904.

**Die Strassenbaukommission.**

## Sandlieferung.

Die Lieferung von ca. **3000 m<sup>3</sup> Filter-Sand** für die neue Filteranlage auf dem Bruderholz wird insgesamt oder in einzelnen Losen in Akkord vergeben.

Der zu liefernde Sand muss ziemlich grobkörnig sein und im allgemeinen die Eigenschaften besitzen, welche man von einem sogenannten «guten Cementsand» verlangt.

Die Zufuhr kann entweder per Fuhrwerk nach unserm Kieslagerplatz auf dem Dreispitz oder per Bahn nach dem Güterbahnhof Basel (Wolf) erfolgen.

Die näheren Lieferungsbedingungen können auf dem Bureau des Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerks, Biningerstrasse No. 8, eingesehen werden.

Uebernahmeangebote sind unter Beigabe von Sandproben bis zum 5. September mittags an die unterzeichnete Direktion einzureichen.

Basel, den 17. August 1904.

**Direktion des Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerks Basel.**

## Schweizerische Bundesbahnen

Kreisdirektion II.

### Stellenausschreibung.

Es sind zu besetzen:

1. Die Stelle eines **Ingenieurs II. Klasse** bei der Bauleitung für den Bahnhofumbau Basel. — Gehalt: Fr. 3300 bis 4800. — Verlangt wird: ein tüchtiger Bauführer mit technischer Hochschulbildung.
2. Die Stelle eines **technischen Gehülfen II. Klasse** bei der Bauleitung für den Bahnhofumbau Basel. — Gehalt: Fr. 2100 bis 3600. — Erfordernis: Gewandtheit im Entwerfen von Hochbauplänen.

• Diensteintritt so bald als möglich.

Schriftliche Anmeldungen in Begleit von Zeugnissen sind bis 1. September 1904 einzureichen an

die **Kreisdirektion II**  
der **schweizerischen Bundesbahnen.**

Basel, den 19. August 1904.

## KIRCHNER & C<sup>o</sup>.

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von

### Sägewerkmaschinen

und

### Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 60 000 Maschinen geliefert.  
62 höchste Auszeichnungen.  
Weltausstellung Paris 1900:  
Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.

Filiale: **ZÜRICH, Bahnhofstr. 89,**  
— TELEPHON 3866. —



## Eidg. Polytechnikum in Zürich.

Das Studienjahr 1904/1905 beginnt am 10. Oktober 1904.

Die Vorlesungen nehmen am 18. Oktober ihren Anfang. Schriftl. Anmeldungen sind bis **spätestens 1. Oktober** an die Direktion einzuenden. Dieselben sollen enthalten: Name und Heimatsort des Angemeldeten, die Bezeichnung der Abteilung und des Jahreskurses, in welche er eintreten will, die Bewilligung der Eltern oder des Vormundes und die genaue Adresse derselben. — Beizulegen sind ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahreskurs einer Fachschule ist das zurückgelegte 18. Altersjahr erforderlich), ein Sittenzeugnis, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische Berufstätigkeit.

Die Aufnahmeprüfungen beginnen am 10. Oktober (event. schon am 7. Oktober). Ueber die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von der Prüfung gestattet werden kann, gibt das betreffende Regulativ Aufschluss.

Programme und Aufnahmeregulativ sind durch die Direktionskanzlei zu beziehen. (Preis dieser Drucksachen 60 Cts.)

Zürich, den 5. August 1904.

Der Direktor des eidgen. Polytechnikums:  
**Gnehm.**

## Westschweizer. Technikum in Biel.

**Fachschulen:**

1. Die Uhrenmacherschule mit Spezialabteilung für Rhabilleure und Remonteur;
2. Die Schule für Maschinentechner, Elektrotechniker, Monteure, Klein- und Feinmechaniker;
3. Die Bauschule;
4. Kunstgewerbe-, Gravier- und Ziselierschule mit Spezialabteilung für Uhrenschalendekoration;
5. Eisenbahn- und Postschule.

(Der Eintritt in die letztere findet nur im Frühling statt.)

**Unterricht deutsch und französisch.**

Im Wintersemester: Vorkurs zur Vorbereitung für den Eintritt im Frühling.

Aufnahmepfungen den **26. September**, morgens 8 Uhr, im Technikumsgebäude. Beginn des Wintersemesters den **28. September 1904**. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direktion zu richten. Schulprogramm gratis.

Biel, 13. August 1904.

Der Präsident der Aufsichtskommission: **Aug. Weber.**

Bestens eingerichtete und eingeführte kleinere

## Maschinenfabrik

wünscht die **Fabrikation** von weiteren lohnenden

### Spezialartikeln

aufzunehmen.

Gefl. Offerten unter Z. G. 6332 an die Annoncen-Expedition

**Rudolf Mosse, Zürich.**

## Aubert, Grenier & Cie.

Cossonay-Gare

fabrizieren als

Spezialität:



Draht-

Seile

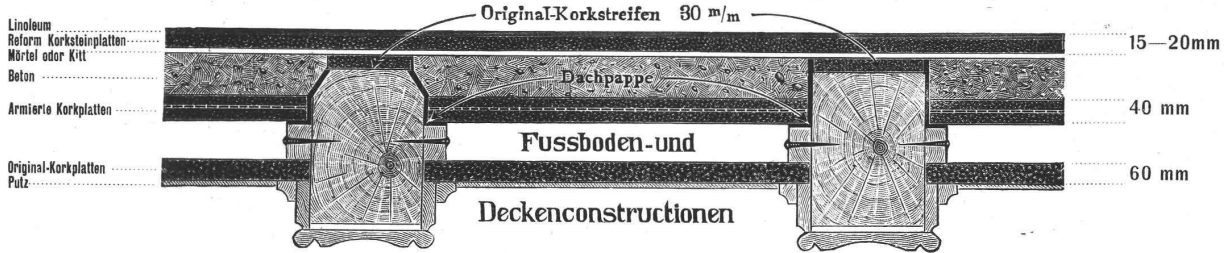
für  
Kranen,  
Aufzüge,  
Transmissionen,  
Verankerungen,  
Gerüste, Seilbahnen,  
Bergwerke, Blitzableiter  
etc. etc.

aus **Flusseisen** u. **Gusstahldraht**  
von **höchster Bruchfestigkeit.**

# Wanner & Cie., Horgen, Spezial-Abteilung für baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.  
Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

## Baukonstruktion aus Korkstein.



## Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

Zur Isolierung für:

- Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holzzement-Dächern;**
- Massivdächern aller Art, Betondächern etc.;
- Massiven Mauern und Fachwerk-Wänden;
- Feuchten Wänden und Untergeschossräumen;**
- Gewölben und Fussboden;
- Scheidewänden und Fensternischen;
- Kühlräumen, Eis- und Lagerkellern.**

Zur Herstellung von:

- Elastischen und schalldämpfenden Fussboden-Unterlagen** für Linoleum;
- Leichten, freitragenden Scheidewänden;
- Zwischendecken und Deckenverschalungen;**
- Warm- und Kaltluft-Kanälen für Heizungs- und Ventilations-Anlagen;
- Telephonzellen.**

Als selbständiges Bauelement für

Wohnhäuser, Villen, Stallungen, Personen- und Lagerhallen, Remisen, ambulante Lazarette, Sanatorien, Baracken, Wärterhäuschen, Pavillons, Schutzhütten etc.

Tausende von  
**Referenzen u. Zeugnissen**  
aus allen Ländern.

Eigenes  
**Architektur-Bureau**  
zur Konstruktion  
von  
**Korksteinbauten.**

Langjährig geschultes  
**Monteur-Personal.**

**WANNER & Cie.**  
**HORGEN.**



Ausführung  
**jeder Art Arbeiten**  
unter Garantie.

Kataloge,  
**Kostenberechnungen,**  
**fachkundige Ratschläge**  
und Projekte  
prompt und gratis.

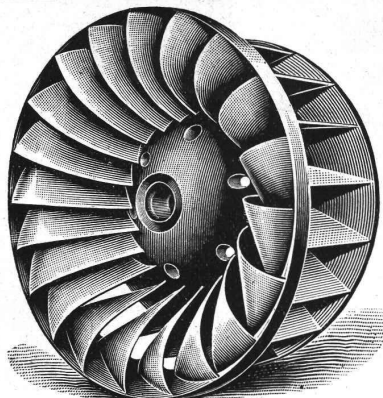
Grosses Lager;  
**rasche Bedienung.**

**WANNER & Cie.**  
**HORGEN.**

Grand Hôtel „Erzherzog Johann“ am Semmering.

Einbau sämtlicher Mansardenräume, Herstellung von Dachschrägen, Scheidewänden, Gangwänden etc. aus Korkstein.

**VORZÜGE:** Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse, feuersicherer Schutz der hölzernen Dachkonstruktion.



# Maschinenfabrik St. Georgen bei St. Gallen, Com. Ges. Ludwig v. Süsskind.

Moderne Francisturbinen, mit höchstem Nutzeffekt, speziell auch bei stark reduzierter Wassermenge.

Hochdruckturbinen, Spezialkonstruktion für Gefälle bis 900 m.

Präzisionsregulatoren für alle Turbinensysteme.

Moderne Transmissionen: Universalsupports mit Ringschmierlager.

Warenaufzüge.

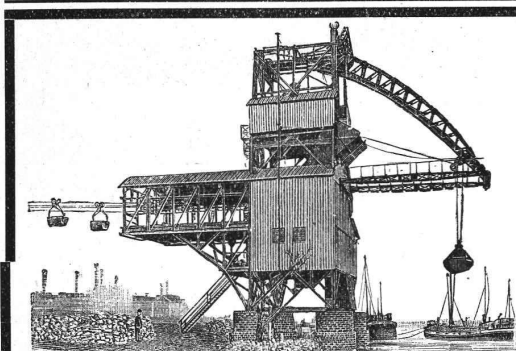
== Projekte, Kostenanschläge gratis. ==

Im Gebrauch  
400 000 m<sup>2</sup>

## E. Séguins Euböolithbelag

Garantierte Ausführung durch eigene Arbeiter.

Generalvertreter: Felix Beran, Zürich.



## J. Pohlig, A.-G., Cöln.

Maschinenfabrik: Cöln-Zollstock.

Fabrik für Eisenkonstruktionen: Brühl b. Cöln.

### Drahtseilbahnen

über 1500 Anlagen in allen Weltteilen ausgeführt.

### Verladevorrichtungen.

### Selbstgreifer.

Zahlreiche Ausführungen. Beste Referenzen.

Man verlange Spezialkataloge.

Verteiler für die Schweiz: Civ.-Ing. Jos Engert-Faber, Basel, Schützengraben 31.



## A. Stotz

### Eisengiesserei und Apparate-Bauanstalt Stuttgart

gegründet 1860

liefert als Spezialität:

Transport-Apparate  
für Massengüter jeder Art,  
wie Elevatoren,  
Transporteure, Aufzüge,  
Transportschnecken,  
Förderrohre, Kessel-  
beschickungs-Anlagen  
etc. etc.

in allen Grössen und  
für alle Verhältnisse.

### Zerlegbare Treib- und Stahlbolzenketten.

Herstellung von schmied-  
barem Eisenguss,  
Temperstahlguss und  
Grauguss in  
anerkannt vorzüglicher  
Qualität.

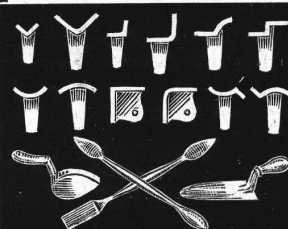
Kataloge, Projekte  
und Ingenieurbesuch zur  
Verfügung.

Erstklassige Referenzen.

## Patent-Bureau

J. Aumund Ing. Werknühlg. Zürich

### Formerwerkzeuge für Kunststein-Fabrikation



Kantenbrecher, Spachteln, Schaafeln  
empfiehlt

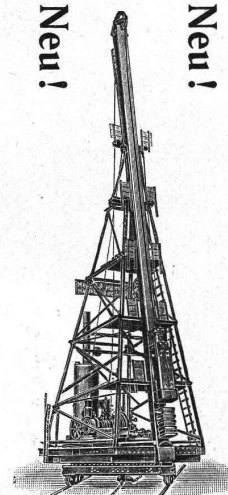
F. Kienast, Winterthur.

Illustrierte Preislisten stehen zu Diensten.

## Betonpfahl- Rammen

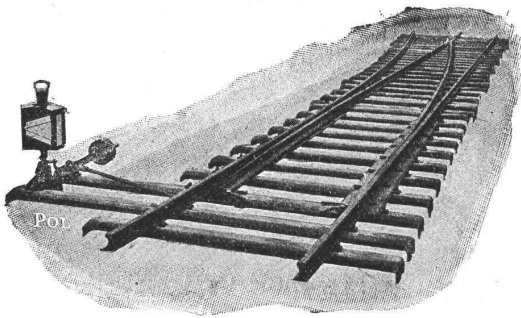
hervorragend bewährt.

Neu!  
Neu!



### Menck & Hambrock Altona-Hamburg 32.

Gesellschaft der  
**Ludwig von Roll'schen Eisenwerke**  
Filiale: **Giesserei Bern** liefert:



**Hebezeuge jeder Art** als **Laufkräne**, und feste oder fahrbare **Drehkräne** für Hand- und speziell **elektrischen** Betrieb; **Aufzüge** für hydraulischen, **elektrischen** und Transmissionsbetrieb.

**Eisenbahnmateriale** als **Drehscheiben** und **Schiebebühnen** für Wagen und Lokomotiven; Hand-, **Dampf- und elektrischer** Betrieb. **Weichen** für Haupt- u. Nebenbahnen, für Vignol- u. Rillen-Schienen. **Barrieren** mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

**Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen** für Güter- und Personentransport. (Eigene **patentierte** Systeme.) Seit 1898 21 Touristen-Seilbahnen geliefert.

**Schleusenanlagen** für Hand- und elektrischen Antrieb. Hydraulische, automatische **Zementsteinpressen**.  
Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten.

**Wichtig für das Gasbeleuchtungswesen und Tiefbau-Unternehmer!**  
Patente in mehreren Kulturstaaten.

Verfahren bezw. Einrichtung zur Feststellung von Gasausströmungen bei unterirdischen Leitungen, unter absolutem Ausschluss von Kabelverletzungen etc. Die Erfindung beseitigt die so häufig vorkommenden störenden Beschädigungen mittels sogen. Visitiereisen etc. Mit geringst. Kosten und einfachsten Mitteln ohne Fabrikation an Ort und Stelle herstellbar. Behörden und Gas- und Wasserwerke, Elekt.- und Kabelwerke, sowie Tief- und Betonbauunternehmer, welche Interesse an dieser Konstruktion haben, oder einen Bezirk zur Alleinausübung wünschen, erhalten Unterlagen und Kostenschläge gratis zugesandt.

Gefl. Offerten an Ingenieur **Wilhelmi** in Küsnacht (Zürich).

**MARMOR-ARBEITEN** jeder Art  
liefert  
**Gebr. Pfister's Nachf. B. Pfister**  
Marmor-Industrie, Sägen-, Schleif-, Polier- u. Drehwerke.  
**Rorschach**  
Eigene Brüche. Eigene Brüche.

**J. Rukstuhl, Basel**  
erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung  
**Centralheizungen**  
aller Systeme  
Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

**Zu verkaufen.**  
Wegen Anschluss an das städtische Elektrizitätswerk zu verkaufen:  
**Eine vollständige Beleuchtungsanlage,**

bestehend aus:  
2 Dynamos und einer Akkumulatorenbatterie (Oerlikon),  
60 Elemente,  
100 Ampères bei 110 Volt nebst Schaltbrett und den dazu gehörigen Messinstrumenten und Doppelzellenschalter.

**Preis billig.**  
Offerten unter Chiffre Z. Z. 7050 an die Annoncen-Expedition  
**Rudolf Mosse, Zürich.**

**Königl. Sächs. Technische Hochschule Dresden.**  
Im Winter-Semester 1904/5 Anfang der Vorlesungen und Uebungen am 18. Oktober. Anmeldungen zum Eintritt vom 13. Oktober ab.  
Das Verzeichnis der Vorlesungen und Uebungen samt den Stunden- und Studienplänen ist gegen Einsendung von 60 Pfennigen (nach dem Ausland 1 Mk.) vom Sekretariate zu beziehen.

**Fugenlose Steinholz-Fussböden**

in verschiedenen Farben.  
Silberne Medaillen Frankfurt a. M. 1901 und Giessen 1903.  
Herstellung **fertiger Böden**, sowie Lieferung der **gebrauchsfertigen Materialien** zur **Selbsterstellung der Böden** offeriert billigst

**Deutsche Steinholz-Industrie.**  
Schmidt & Brenner, Hanau a. M.  
Zweigfabriken in Schiltigheim b. Strassburg i. Els. u. Ashford b. London.

**Dynamit.**



**Sprengstoffwerke Dr. R. Nahnsen & Co. Command.-Ges.**  
Gegründet 1892. Hamburg. Kapital M. 3,000,000.  
Fabriken: **Dömitz** i. Meckl., **Anzhausen**, Kreis Siegen, **Neuried** a. Rh.  
Fabrikation von:

**Dynamit I, Gelatine-Dynamit, Spreng-Gelatine, Sicherheitssprengstoffen, Sprengkapseln, Zündschnüren.**  
Absatz an Nitroglycerin-Sprengstoffen im Jahre 1903: über 1 000 000 kg in Deutschland und über 1 000 000 kg im Export.

**Vorzüglichste Qualität.**  
Absolute Garantie für alle deutschen und englischen Tests.  
General-Vertreter für die Schweiz:  
Telephon 165 **Oskar Janka, Zürich, Bleicherweg 1**

**Neeser & Cie., Zürich V**  
Wiesenstrasse 11

**Mechanische Werkstätte**  
empfiehlt sich den HH. **Architekten** und **Bauunternehmern** für folgende Spezialitäten:

<b>Abteilung I</b>	<b>Abteilung II</b>
Brücken	Kranen
Eisenkonstruktionen	Fördermaschinen
Dächer	Transmissionen
Wellblechbauten	<b>Abteilung III</b>
Warenhäuser — Eiserne Rolladen	Einrichtungen für
Veranden und Balkone	Pneumatische Fundationen
Gewächshäuser, Wintergärten	Caissons, Material-Schleusen
Treppen, Säulen, eiserne Fenster	Personen-Schleusen etc.
<b>Reparaturen aller Art.</b>	
Statische und Kostenberechnungen.	

# PHOENIX Akt-Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb \* \* \* \* \* Laar bei Ruhrort am Rhein \*

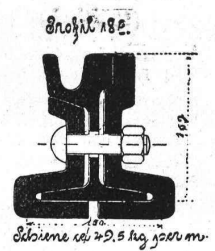
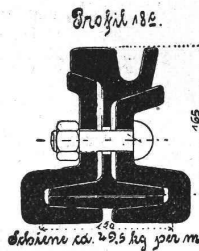
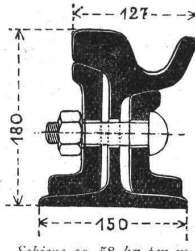
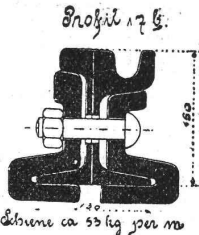
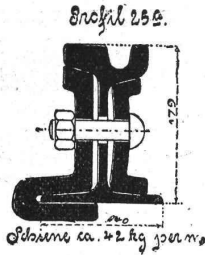
Werke in: Laar, Eschweiler-Aue, Bergeborbeck, Kupferdreh, Hamm, Nachrodt, Lippstadt und Belecke; Kohlenzeche „Westende“ Meiderich; Eisenstein ans: Nassau, Lothringen und Luxemburg.

Ausstellung Düsseldorf 1902, Goldene Medaille, Goldene Staatsmedaille.

Die Hütten zu Laar und Eschweiler-Aue fertigen neben allen andern Walzwerkfabrikaten:

Schmiedestücke aller Art, roh und fertig bearbeitet, Schmiedeiserne Kugeln für Kugelmöhlen. Radreifen, Radscheiben, Radsätze, Achsen, Radgestelle, Lokomotivräder aus Stahlformguss, Vollständige Lokomotivradsätze, Konstruktionsteile aller Art wie Gittermaste für Licht- u. Kraftleitungen, Geschweisste Winkelringe, Nahtlose Stahlflaschen für Kohlensäure u. andere flüssige u. hochgespannte Gase. **Stahlgeschosse.**

## Spezialität: Strassenbahn- und Eisenbahn-Überbau.



In über 100 verschiedenen Strassenbahn-Profilen.

Spezial-Profil für Normalspur-Wagen.

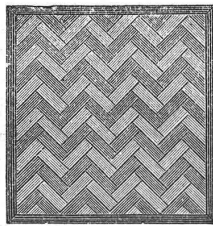
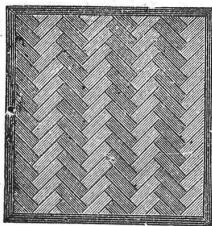
Bis 1. Juli 1903 etwa 11500 Kilometer Gleis geliefert.

Die bisherige beste Lösung der Stossfrage ist Anwendung der Fusslaschen. Die Fusslasche garantiert dauernd stossfreies Befahren. **Weichen** und Kreuzungen bewährtester Bauart mit neuester Zungenbefestigung, Federung und Entwässerung. **Normale Verlaschung** mit Blattstoss-Halbstoss bezw. Fusslaschen an allen Weichenstössen. **Auflaufweichen** zu Notgleisen. Hilfsgeräte zu Gleisverlegungsarbeiten, Lochpresse, Biegebügel.

Arbeiterzahl über 12 000.

Jährliche Stahlproduktion ca. 500 000 t.

Schweiz. Xylolith - (Steinholz) - Fabrik Wildegg  
**Dr. P. Karrer,**  
vorm. Rilliet & Karrer.  
+ Patent Nr. 9080.



**Auf Blindboden aufgeschraubt;  
auf Zementbeton in Mörtel verlegt.**

Nach allen Dessins in viereck, rechteck, achteck und in 3 Farben, Parkett ähnliche Form.

Xylolith feuersicher, warm. Steinholz schalldämpfend, solid.

Muster, Prospekte, Album und Atteste gratis und franko.

Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m<sup>2</sup> Böden und ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.

## Konstrukteure

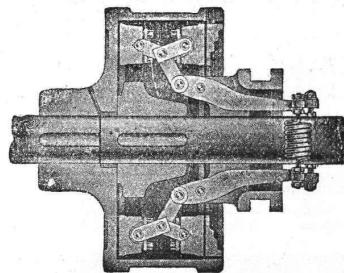
gesucht für Gasmotoren- und Automobilbau von grösserer Maschinenfabrik der Schweiz. — Offerten mit Zeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche sub Chiffre Z. W. 7147 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

+ Nr. 23860 **Benn's** + Nr. 23860

## Patent-Reibungskupplung

ist  
**die beste — die sicherste —  
die einfachste — die billigste**  
aller existierenden Reibungskupplungen

Man verlange Kataloge.



Normale Kupplungen auf Lager.

Alleiniges Ausführungsrecht für die Schweiz:

Gesellschaft der  
**L. von Roll'schen Eisenwerke  
Eisenwerk Clus (Kt. Solothurn).**

Abtg.: **Moderne Transmissionen.**

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich **B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Mattenhofstr. 37.**